

8. Jahresbericht 2013 des Präsidenten Stiftung Bahnpark Region Brugg

Das Jahr 2013 war ein ausserordentliches Betriebsjahr für die Stiftung mit vielen Aktivitäten.

- Die Lehrlinge von SBB Login haben einen Schutzstumpfen bei der Drehscheibe angebaut in Verlängerung zum Gel. 1.
- Die SBB L+N ist an einer Weiterführung der Flachdachabdichtung engagiert und wird einen Kredit für 2014 ins Auge fassen.
- Der von uns kreierte Museumsflyer fand grossen Absatz, sodass er für das kommende Jahr mit kleinen Änderungen neu aufgelegt werden muss.
- Die Info – Stelle für Tourismus Region Brugg (info@bruggregio.ch) wird ab 2014 auch die bisherige Anlaufstelle für uns, Vindonissa Museum übernehmen.
- Die Museumssonntage waren teils zufriedenstellend besucht, jedoch insgesamt gesehen braucht es eine bessere Vermarktung und vor allem Personal. Deshalb werden 2014 nur noch 4 – 5 Sonntage für Aktivitäten geöffnet sein. Informationen können über Internet www.bahnpark-brugg, Plakate und Einlageblätter im Flyer abgeholt werden.
- Die Arbeiten an der Drehscheibe und der Drehscheibenwanne konnten an die Firmen Nenki Langenthal, Jäggi und Knecht Brugg vergeben werden.
- Die Idee einer Kranbahn in der Werkstätte wird 2014 verwirklicht.
- Das Flügelsignal an der Unterwerkstrasse eine Leihgabe von unserm mitarbeitenden Kurt Bertschi, wurde von ihm revidiert und zeigt in geöffnetem Zustand Aktivitäten im Bahnpark an.
- Ein neues Lokmodell Eb 3/5 im Massstab 1:10 von Zeno Biland hat seinen Standplatz neben Lok 5819 zwischen Geleise 5 und 6.
- Am Sponsorenapéro vom Do. 19. Sept. waren zahlreiche Gönner, Spender und Gründungsmitglieder der Stiftung anwesend, man informierte sich über den Stand der Arbeiten in den vergangenen 2 Jahren.
- Die Firma L+R (Licht und Raum Ittingen BE) erstellt uns ein Beleuchtungskonzept im Rundlokschuppen. Wir sind gespannt wie dies umgesetzt werden kann, da die alten Quecksilber und Natriumdampflampen nicht mehr erhältlich sind.
- Die Drehbühne konnte kurz vor Weihnachten in Betrieb genommen werden nach 3 monatiger Revisionszeit. Leider hatte das Wetter nicht mitgespielt, sodass es zu einer 1 monatigen Verzögerung kam.

An dieser Stelle möchte ich als Präsident all meinen Mitarbeitenden und meinen Stiftungsräten den herzlichsten Dank aussprechen. Ohne all dem vielen Herzblut und der Freude an der Sache, stünde unser Bahnpark nicht so da wie er sich heute präsentiert.

Gregor Tomasi Präsident Bahnpark Brugg